Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 65 (1939)

Heft: 18

Artikel: Diensttauglich!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-475131

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

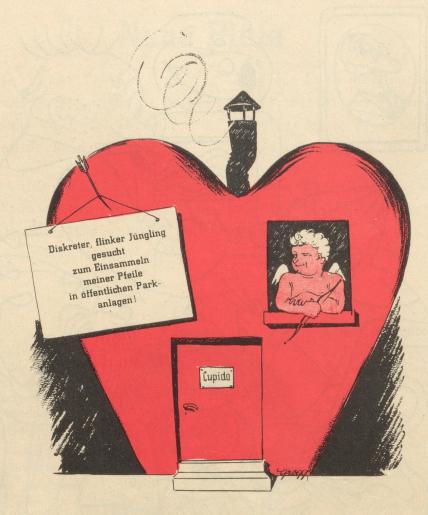
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Offene Stelle im Mail

Diensttauglich!

Der Töbeli Franz war ein Menschenkind, das man nicht so schnell wieder vergaß. Nicht etwa nur seiner zündroten Haare wegen, oder seiner Stupsnase und seinen dreifarbigen Sommersprossen, sondern hauptsächlich darum, weil ihm die Natur ein Paar Beine mit auf den Weg gegeben hatte, die selbst einem Dragoner Respekt abgezwungen hätten. Zwischen seinen Beinen hätte selbst in der

schönsten Achtungstellung noch eine ausgewachsene Katze in die Sonne springen können.

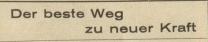
Der Befehl zur Nachmusterung traf den Töbeli zum zweiten Male. Daß er tauglich befunden worden war, das wurmte ihn fürchterlich. Drei volle Wochen mied er die Dorfkneipe, aber niemand wußte recht Bescheid, warum

Beim abnehmenden Mond wagte er sich wieder ins Wirtshaus. Das Empfangsgejohle hielt einem verrückt gewordenen Lautsprecher ungefähr die Waage. Dann prasselten die Fragen nur so nach dem Wie, Warum? Dann kam's hervor wie unterirdisches Donnergrollen: «Die blödi, chaibe Schtatistik isch schuld!» — Rings um ihn verständnislose Gesichter.

Die Sache verhielt sich so: Dem Aushebungsoffizier, im Zivil Statistiker, stellten sich unter andern zwei Mann mit aus-, und zwei Mann mit ein-wärts gebogenen Beinen. Das Resultat war:

zwei O-Beiner zwei X-Beiner

Durchschnitt: gut = Tauglich! Abtreten!





Schenke deiner Mutter eine Flasche Ovignac Senglet! - Muttertag 14. Mai

LUGANO

ADLER HOTEL & ERICA SCHWEIZERHOF
b. Bahnhof, Zimmer v. Fr. 3.50 an. Pension
v. Fr. 10.50 an. Seeaussicht. Garage-Boxen.
Jahresbetrieb. Bes.: F. Kappenberger.

